

## **Müller, Wilhelm: Der stürmische Morgen (1810)**

1 Wie hat der Sturm zerrissen

2 Des Himmels graues Kleid!

3 Die Wolkenfetzen flattern

4 Umher in mattem Streit.

5 Und rothe Feuerflammen

6 Ziehn zwischen ihnen hin.

7 Das nenn' ich einen Morgen

8 So recht nach meinem Sinn!

9 Mein Herz sieht an dem Himmel

10 Gemalt sein eignes Bild –

11 Es ist nichts als der Winter,

12 Der Winter kalt und wild!

(Textopus: Der stürmische Morgen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/65259>)